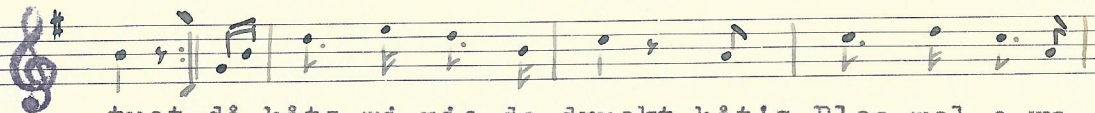
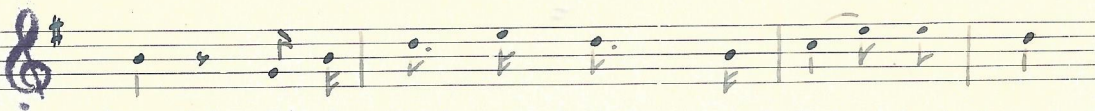




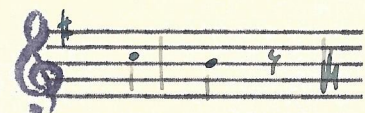
1. Drunt in Wie-sen-grund wo's Blüa-merl blü-hen



tuat, då häts mi nie-da druckt, hät's Blea-mal o-wa



brockt. Jå i stirb vor Schmerz und Weh tief drunt



im See.

2. Wia's Bleamal dann erwächt,  
sägts, Bua, wås häst ma gmächt,  
jå, jetzt kån i nimmer blüahn,  
i muaß die Zeit verliern.  
Jå ...

3. Und wia da Kriag is kumma  
håbns mia mei Diandal gnumma  
jå, mi håbns nach Rußland gschickt,  
mei Diandal bleibt zuriük.  
Jå ...



Sangesort:  
Andau, Bez. Neusiedl.  
Vorsänger:  
Franz Fangl, 1929.

Aufgezeichnet:  
Karl Horak